

Protokollbogen für den Nachweis von Kennarten für die Ökoregelung 5: „Ergebnisorientierte extensive Bewirtschaftung von Dauergrünlandflächen mit Nachweis von mindestens vier regionalen Kennarten“

durch den Antragsteller gemäß § 40 der GAPInVeKoS-Verordnung in Mecklenburg-Vorpommern

Betriebsnummer	
Erfassungsdatum	
Erfasser	
Feldblock ID	
Parzelle, Teilfläche	

Kennarten und Kennartengruppen* in Mecklenburg-Vorpommern

Art / Artengruppe (deutsch)	Art / Artengruppe (botanisch)	Abschnitt		
		1	2	3
Echte Schafgarbe	<i>Achillea millefolium</i>			
Sumpf-Schafgarbe	<i>Achillea ptarmica</i>			
Wald-Engelwurz	<i>Angelica sylvestris</i>			
Sand-Grasnelke	<i>Armeria maritima</i>			
Feld-Beifuß	<i>Artemisia campestris</i>			
Bärenschote-Arten*	<i>Astragalus</i> sp.			
Schlangen-Knöterich	<i>Bistorta officinalis</i>			
Sumpfdotterblume	<i>Caltha palustris</i>			
Wiesen-Schaumkraut	<i>Cardamine pratensis</i>			
Glockenblumen-Arten*	<i>Campanula</i> sp.			
Klein- und Mittelseggen (ohne Behaarte Segge)*	<i>Carex</i> sp. (ohne <i>C. hirta</i>)			
Golddistel	<i>Carlina vulgaris</i>			
Flockenblumen-Arten*	<i>Centaurea</i> sp.			
Tausendgüldenkraut-Arten*	<i>Centaureum</i> sp.			
Kohl-Kratzdistel*	<i>Cirsium oleraceum</i>			
Sumpf-Kratzdistel*	<i>Cirsium palustre</i>			
Wilde Möhre	<i>Daucus carota</i>			
Nelken-Arten*	<i>Dianthus</i> sp.			
Augentrost-Arten*	<i>Euphrasia</i> sp.			
Mädesüß-Arten*	<i>Filipendula</i> sp.			
Knack-Erdbeere	<i>Fragaria viridis</i>			
Labkraut (weiß- und gelbblühende Arten, ohne Kletten-Labkraut)*	<i>Galium</i> sp. (ohne <i>G. aparine</i>)			
Storchschnabel-Arten*	<i>Geranium</i> sp.			
Bachnelkenwurz	<i>Geum rivale</i>			
Strand-Milchkraut	<i>Glaux maritima</i>			
Sand-Strohblume	<i>Helichrysum arenarium</i>			
Echtes Johanniskraut	<i>Hypericum perforatum</i>			
Alant-Arten*	<i>Inula</i> sp.			
Berg-Sandglöckchen	<i>Jasione montana</i>			
blau-violette Karden-gewächse*: Wiesen-Witwenblume Tauben-Skabiose Gew. Teufelsabbiss	<i>Knautia arvensis</i> <i>Scabiosa columbaria</i> <i>Succisa pratensis</i>			
Platterbsen-Arten*	<i>Lathyrus</i> sp.			
Wiesen-Margerite	<i>Leucanthemum ircutianum</i>			
Strand-Flieder	<i>Limonium vulgare</i>			
Purgier-Lein	<i>Linum catharticum</i>			

Art / Artengruppe (deutsch)	Art / Artengruppe (botanisch)	Abschnitt		
		1	2	3
Hornklee-Arten*	<i>Lotus</i> sp.			
Hainsimsen-Arten*	<i>Luzula</i> sp.			
Kuckucks-Lichtnelke	<i>Lychnis flos-cuculi</i>			
Gilbweiderich	<i>Lysimachia vulgaris</i>			
Blutweiderich	<i>Lythrum salicaria</i>			
Wasser-Minze	<i>Mentha aquatica</i>			
Wiesen-Wasserfenchel	<i>Oenanthe lachenalii</i>			
Gewöhnlicher Dost	<i>Origanum vulgare</i>			
Berg-Haarstrang	<i>Peucedanum oreoselinum</i>			
Bibernelle-Arten*	<i>Pimpinella</i> sp.			
Wiesen-Primel	<i>Primula veris</i>			
Blutwurz*	<i>Potentilla erecta</i>			
Sumpf-Blutauge*	<i>Comarum palustre</i>			
Hahnenfuß-Arten (ohne Kriechenden Hahnenfuß)*	<i>Ranunculus</i> sp. (ohne <i>R. repens</i>)			
Klappertopf-Arten*	<i>Rhinanthus</i> sp.			
Dickfleischige Salzzeiger*: Gew. Queller Schuppenmiere-Arten Strand-Sode	<i>Salicornia europaea</i> <i>Spergularia</i> sp. <i>Suaeda maritima</i>			
Großer Wiesenknopf*	<i>Sanguisorba officinalis</i>			
Kleiner Wiesenknopf*	<i>Sanguisorba minor</i>			
Silgen*	<i>Selinum</i> sp.			
Gelbe Wiesenraute	<i>Thalictrum flavum</i>			
Thymian-Arten*	<i>Thymus</i> sp.			
Wiesen-Bocksbart	<i>Tragopogon pratensis</i> s. l.			
Gelbe Klee-Arten*: Feld-Klee Kleiner Klee	<i>T. campestre</i> , <i>T. dubium</i>			
Hasen-Klee	<i>Trifolium arvense</i>			
Erdbeer-Klee	<i>Trifolium fragiferum</i>			
Wiesen-Klee (Rot-Klee)	<i>Trifolium pratense</i>			
Wegerichtartige*: Dreizack-Arten Strand-Wegerich Krähenfuß-Wegerich	<i>Triglochin</i> sp. <i>Plantago maritima</i> <i>Plantago coronopus</i>			
Strand-Aster	<i>Tripolium pannonicum</i> subsp. <i>tripolium</i>			
Baldrian-Arten*	<i>Valeriana</i> sp.			
Hohe blaue Ehrenpreis-Arten*	<i>Veronica</i> sp.			
Veilchen-Arten*	<i>Viola</i> sp.			

Erläuterungen:

* Eine Kennartengruppe enthält mehrere Pflanzenarten mit gemeinsamen Bestimmungsmerkmalen. Eine Bestimmung der genauen Art ist hierbei nicht erforderlich. Es ist jedoch sicherzustellen, dass ausgeschlossene Arten nicht gezählt wurden. Auch wenn auf einer Fläche zwei oder mehr verschiedene Arten einer Kennartengruppe vorkommen, werden sie nur als eine Kennart gezählt.

Klarstellung zu Einzelarten der Kennartenliste:

Enthalten in Hohe blaue Ehrenpreis-Arten	Veronica spec.	sind u.a.:
Feld-Ehrenpreis	Veronica arvensis	
Gamander-Ehrenpreis	Veronica chamaedrys	
Persischer Ehrenpreis	Veronica persica	
Ausgeschlossen sind:		
Kriechender Hahnenfuß	Ranunculus repens	
Spitz-, Mittel-, Breitwegerich	Plantago lanceolata, P. media, P. major	

Weitere Hinweise:

In jedem Abschnitt müssen vier verschiedene Kennarten/Kennartengruppen gefunden werden. Die vier Kennarten/Kennartengruppen können in jedem Abschnitt unterschiedlich sein, jedoch muss die Kennart/Kennartengruppe in jedem Abschnitt mehrfach vorkommen, um die Fördervoraussetzung zu erfüllen. Das Auffinden eines einzigen Individuums einer Pflanzenart/-artengruppe darf nicht gewertet werden (Zufallsereignis).

Die Erfassung der Kennarten kann auch an mehreren Terminen erfolgen, da die Pflanzenarten teilweise unterschiedliche Entwicklungszeiten haben und unterschiedlich gut auffindbar sind haben.

Neben dem Erfassungsbogen sollte in einer Schlagskizze der Transekt mit den Untersuchungsabschnitten, gemäß der vorgegebenen Methodik zur Erfassung der Kennarten, festgehalten werden.

Empfohlene Literatur und Hilfsmittel:

Broschüre des Landes Mecklenburg-Vorpommern:

Erfassungsmethode und Beschreibung der regionalen Kennarten in Mecklenburg-Vorpommern für die Öko-Regelung 5 „Ergebnisorientierte extensive Bewirtschaftung von Dauergrünlandflächen“ in Mecklenburg-Vorpommern

KI-gestützte Pflanzenbestimmung durch Flora Incognita App

<https://floraincognita.de/die-flora-incognita-app/>

Empfohlene Dokumentation:

Drei-Schritte-Methode

1. Skizze der Transekt-Diagonale auf einem Ausdruck der Antragsparzelle (Quelle: Auszug aus dem Agrarantrag, GIS-Ausdruck der beantragten Flächen im Antragsjahr)
2. Abhaken des Kontrollbogens
3. Für jede Kennart/Kennartengruppe ein Foto per App je Probefläche möglichst mit GIS-Angaben archivieren